

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Beltheim, Donnerstag, 22. April 2021
im Jugendheim Beltheim

Beginn: 18.00 Uhr (vorgezogen wegen Corona-Ausgangsbeschränkung)

Ende: 21.30 Uhr

Übersicht über die TOP im ÖT und NÖT nach Änderung

Öffentlicher Teil

TOP 1 - Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 18.03.2021 (öffentlicher Teil)

TOP 2 - Vorstellung und Beratung Konzept Grillhütte Beltheim am Sportplatz /
Beschluss über Beantragung eines Zuschusses als Schwerpunktgemeinde im
Rahmen des Dorferneuerungsprogramms

TOP 3 - Auftragsvergabe Rinnensanierung Ortsteile Beltheim, Frankweiler und
Schnellbach

TOP 4 - Beteiligung an Kostenübernahme der Nachmittagsbetreuung der Grundschule
Beltheim in sozialen Härtefällen

TOP 5 NEU - Barrierefreier Umbau Dorfgemeinschaftshaus Frankweiler/Zuschuss

TOP 6 NEU - Auftragsvergabe Entfernen der Wurzeln im Grünstreifen an der Fettwiese
am Gewerbegebiet

TOP 7 - Mitteilungen und Anfragen

Anwesend:

Vorsitzender:

Uwe Hammes

Ratsmitglieder:

Liesenfeld Norbert (1. Beigeordneter)

Michel Armin (Beigeordneter)

Seis Lothar (Beigeordneter)

Braun Winfried

Giesen Brigitte

Klingel Torben

Kremer Kornelia

Kunz Wolfgang

Platt Andreas

Pörsch Andreas

Rengenier Rittersma

Schnorr Günter
Schnorr Petra
Steffen Stefan
Vogt Katja

Ferner anwesend:

Ortsvorsteher Nick Alfons, Frankweiler
Ortsvorsteherin Pera Dagmar, Schnellbach
Ortsvorsteher Rickus Frank, Mannebach

Entschuldigt fehlten:

Philipps Marc
Ortsvorsteherin Kirschhöfer Gabriele, Sevenich
Ortsvorsteher Schneider Mike, Heyweiler

Zusätzlich anwesend:

Frau Jennifer Bettinger, Architektin vom Büro stadtdgespräch, Kaiserslautern, zu TOP 2

Der Vorsitzende stellt vor Eintritt in die Tagesordnung fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und der Ortsgemeinderat beschlussfähig ist.

Der Hinweis auf den Sitzungstermin erfolgte in der Ausgabe Nr. 15 vom 16.04.2021 des Mitteilungsblattes der VG Kastellaun.

Anmerkung:

Die Gemeinderatssitzung findet im Jugendheim Beltheim unter Einhaltung von Schutzmaßnahmen gegen eine Infizierung mit dem Coronavirus statt.

Die Zuschaueranzahl wird, wenn erforderlich, auf eine zu vertretende Anzahl begrenzt. Zwischenabstand zwischen den Stühlen mindestens 2 Meter.

Am Eingang der Sitzung werden den Ratsmitgliedern und Besuchern FFP-2-Masken zur Verfügung gestellt, welche sie zum Eigen- und Fremdschutz aufsetzen können. Ansonsten wird das bisherige Hygienekonzept weiterhin angewendet. Es wird angestrebt, die Sitzung so kurz wie möglich abzuhalten.

Der Vorsitzende stellt ausdrücklich die Frage an die Anwesenden ob jemand gesundheitliche Probleme hat. Die/derjenige wird aufgefordert die Sitzung umgehend zu verlassen. Da dies nicht der Fall ist, kann der Vorsitzende die Sitzung eröffnen.

Der Vorsitzende beantragt im Öffentlichen Teil die TOP wie folgt zu ergänzen:

TOP 5 NEU - Barrierefreier Umbau Dorfgemeinschaftshaus Frankweiler/Zuschuss

TOP 6 NEU - Auftragsvergabe Entfernen der Wurzeln im Grünstreifen an der Fettwiese im Gewerbegebiet Beltheim

Es gab keine Einwände gegen die Änderung bzw. Ergänzung der Tagesordnung.

Öffentlicher Teil

TOP 1 - Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 18.03.2021 (öffentlicher Teil)

Es gab keine Anmerkung zur Niederschrift.

TOP 2 - Vorstellung und Beratung Konzept Grillhütte Beltheim am Sportplatz / Beschluss über Beantragung eines Zuschusses als Schwerpunktgemeinde im Rahmen des Dorferneuerungsprogramms

Die Anlagen dazu wurden über das Ratsinfo-System zur Verfügung gestellt und/oder vorab per mail zugesandt.

Der Vorsitzende gibt eine kurze Einführung zu diesem Thema und informiert, dass bereits der vorherige Gemeinderat mit diesem Thema beschäftigt war. Es hatte bereits ein Termin vor Ort stattgefunden, zu dem die Vereine/FFW usw. eingeladen worden sind um ihre Vorstellungen mitzuteilen. Die kpl. Fläche incl. dem Sportlerheim wurde der Gemeinde vom Sportverein Beltheim rückübertragen. Das Projekt „Multifunktionsgrillhütte Beltheim“ soll im Rahmen des Dorferneuerungsprogramms realisiert werden.

In der GR-Sitzung vom Dez. 2020 wurde stadtgesepräch Kaiserslautern beauftragt eine entsprechende Planung zu erstellen.

Den Entwurf dazu haben alle GR-Mitglieder vorab per mail erhalten.

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Frau Bettinger.

Frau Bettinger stellt ihre Planung verbunden mit dem Hintergrund für den Konzeptentwurf den Anwesenden vor. Da das vorhandene Sportlerheim stark sanierungsbedürftig ist, ist festzustellen, dass eine Sanierung nicht wirtschaftlich ist. Ein Abriss incl. der Bodenplatte und Neubau ist aus Kosten-Nutzen-Sicht die bessere Lösung. In einer angeregten konstruktiven Diskussion wurden aufgrund der vorgestellten Planung einige Punkte benannt, die überarbeitet oder in der weiteren Planung berücksichtigt werden sollten, wie folgt:

Die nachstehenden Punkte 1. - 3. wurden von Frau Bettinger erstellt:

1. Entwurfsplanung erstellen

zuständig: stadtgesepräch

Folgende Änderungen / Anpassungen der Vorplanung sind zu prüfen bzw. umzusetzen und in die Entwurfsplanung zu überführen:

- Verkleinern des Thekenbereichs zugunsten von mehr Fläche im Technikraum.
- Überprüfen ggfs. Ändern der Türsituation vom MZR zur Terrasse

- Überarbeiten und Anpassen des WC-Bereiches: Entfall des Aussen-WC und Schaffen eines Stichflures zur getrennt möglichen Nutzung der WCs bei einer Aussenveranstaltung.
- Prüfen, ob das Gebäude weiter nach Süden geschoben werden kann, um mehr Abstand zur Bepflanzung im Norden zu erhalten
- Die Küche ist sehr einfach auszustatten: Stauraum für Geschirr, Arbeitsfläche zur Ablage, 2x Kühlschrank, 1x Herdplatte (2er) zur Erwärmung von Speisen. Es wird keine vollfunktionsfähige Kochküche vorgesehen.
- Es ist mit der Gemeinde abzustimmen, ob und wenn ja, wie eine Einbruchssicherheit hergestellt werden kann.
- Prüfen, ob Schiebetüren sinnvoll sind.

2. Abstimmung Förderfähigkeit

zuständig: stadtgesepräch

Offene Punkte, die mit der Dorferneuerungsbeauftragten und dem Fördergeldgeber abzustimmen sind:

- Kann ein Metalldach statt eines Ziegeldaches geplant werden?
 - Wenn der Planung eine Holzrahmenbauweise zugrunde gelegt wird und sich bis zur weiteren
-

Fortschreibung der Planung, nach Antragsstellung und Bewilligung, der Holzpreis weiter stark nach oben bewegt, kann dann noch auf eine konventionelle Bauweise in Mauerwerk umgeplant werden?

- Welche Möglichkeiten gibt es zur Fassadengestaltung?
- Müssen Holzfenster ausgeführt werden?
- Kann eine PV-Anlage eingeplant werden?

3. Abstimmung und Leistungen durch die Gemeinde zuständig: OG Beltheim

- Einholen eines Angebotes für den Abbruch.
- Einholen eines Angebotes für Elektroarbeiten.
- Einholen eines Angebotes für Heizung- und Sanitärarbeiten (zwei Varianten zur Heizung: Wärmepumpe und Gasbrennwert).
- Klären, welche baulichen Leistungen in Eigenleistung erbracht werden können.
- Klären, welche Anschlusswerte Elektro vor Ort vorhanden sind.
Zur Abstimmung, ob Wärmepumpe und ggfs Durchlauferhitzer für WW möglich sind.
(**Anmerkung:** bereits erledigt: gemäß Telefonat vom 26.04.2021 mit Herr Rickus sind 63 Ampere vorhanden)
- Zusammenstellen welche Maßnahmen in den Außenanlagen umgesetzt werden sollen.

Beschlussvorschlag: Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Beltheim beschließt, dass aufgrund des heute vorgestellten Konzepts, Planung und Kostenschätzung - nach Berücksichtigung der angesprochenen Punkte - das Projekt weitergeführt werden soll mit dem Ziel der Stellung eines Zuschussantrages im Rahmen der Dorferneuerung noch in diesem Jahr. Die näheren Details sollen im Hauptausschuss gemeinsam mit der Architektin abgesprochen werden. Ziel ist, dass das Endkonzept in der Juni-Sitzung des Gemeinderats vorgestellt, beraten und beschlossen wird. Die Abstimmung mit KV und ADD ist nach Verabschiedung nur einmal vorgesehen. Der Hauptausschuss legt noch die Eigenleistung fest. Der Zuschussantrag muss am 01. August 2021 gestellt werden.

Weiterhin wird der Vorsitzende beauftragt Angebote einzuholen für

- a) eine Luftwärmepumpe und alternativ für
- b) eine Gastherme und
- c) für den Abriss des Sportlerheims kpl. incl. Bodenplatte und incl. Entsorgung

Beschluss: einstimmig

19.35 Uhr - Frau Bettinger verlässt die Sitzung.

TOP 3 - Auftragsvergabe Rinnensanierung Ortsteile Beltheim, Frankweiler und Schnellbach

Die Anlagen dazu wurden über das Ratsinfo-System zur Verfügung gestellt und/oder vorab per mail zugesandt.

Bei der Submission für die geplante Rinnensanierung war am 25.03.2021 Abgabetermin für die Angebote. Drei Angebote sind eingegangen. Günstigster Anbieter ist Firma Schleis GmbH aus Oberwesel-Dellhofen zu einem Angebotspreis von 113.712,70 €.

Die Baukostenberechnung für die ausgeschriebenen Leistungen belief sich auf 91.000 €.

Im Haushalt 2021 sind für diese Maßnahme 103.000 € eingestellt.

Beschlussvorschlag: Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Beltheim beschließt, den Auftrag für die Rinnensanierung in den Ortsteilen Beltheim, Frankweiler und Schnellbach an Firma

Schleis GmbH aus Oberwesel-Dellhofen zu einem Angebotspreis von 113.712,70 € brutto zu vergeben.

Beschluss: mit 2 Enthaltungen angenommen

TOP 4 - Beteiligung an Kostenübernahme der Nachmittagsbetreuung der Grundschule Beltheim in sozialen Härtefällen

Die Anlage dazu wurde über das Ratsinfo-System zur Verfügung gestellt und/oder vorab per mail zugesandt.

Der Vorsitzende informiert den Rat über einen Brief des VG-Bürgermeisters Keimer, mit dem Inhalt, dass die VG die Kosten für das 2. Schulhalbjahr 2020/2021 übernimmt und somit die Kosten für die Gemeinde Beltheim dafür entfallen.

Aufgrund der Schließung der Grundschule von Dezember bis einschl. Februar konnten die Betreuungskosten reduziert werden. Die Gemeinde übernimmt die sozialen Härtefälle. Z.Zt. sind dies für 2 Kinder aus Beltheim (mit Migrationshintergrund) und 1 Kind aus Korweiler.

Im Haushalt 2021 sind 4.800 € eingestellt.

Es wurde die Frage gestellt, ob wir es weiterführen für 2 Schuljahre und evtl. im nächsten Haushalt 2022 nur 2.400 € einstellen.

Beschlussvorschlag: Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Beltheim beschließt, die Kostenübernahme der Nachmittagsbetreuung in sozialen Härtefällen für das nächste Schuljahr 2021/2022 fortzusetzen. Vor jedem Schuljahr soll erneut entschieden werden. Künftig sollen die Haushaltsmittel dem tatsächlichen Bedarf angepasst werden

Beschluss: einstimmig

TOP 5 NEU - Barrierefreier Umbau Dorfgemeinschaftshaus Frankweiler/Zuschuss

Die Anlage dazu wurde über das Ratsinfo-System zur Verfügung gestellt und/oder vorab per mail zugesandt.

Bereits seit Oktober 2020 wartete der Ortsteil Frankweiler auf einen Ortstermin im Gemeindehaus mit MA von ADD bzgl. des Barrierefreien Umbaus, welcher vor kurzem endlich stattfinden konnte.

Der Sachverhalt ergibt sich aus der Sitzungsvorlage.

Die geschätzten Kosten liegen bei 393.635,24 €.

Beschlussvorschlag: Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Beltheim stellt fest, dass die dem Zuschussantrag zugrunde liegende Planung und Kostenberechnung keine baulichen Maßnahmen mehr für die Freiw. Feuerwehr Frankweiler beinhaltet.

Beschluss: einstimmig

TOP 6 NEU - Auftragsvergabe Entfernen der Wurzeln im Grünstreifen an der Fettwiese im Gewerbegebiet Beltheim

Die Anlage dazu wurde über das Ratsinfo-System zur Verfügung gestellt und/oder vorab per mail zugesandt.

Auf dem Grünstreifen im nördlichen Gewerbegebiet (angrenzend an das Grundstück von H.

Zorn) wurden bereits einige Bäume gefällt um einen Gehweg anlegen zu können. Es müssen noch die Wurzeln entfernt und entsorgt werden. Hierfür liegt Angebot von Heiner Steffen über einen

- a) Festpreis von 1.800 € netto für das ausmachen, laden und abfahren, und
- b) für das Entsorgen entstehen Kosten von 90 €/to. wobei von ca. 40 to. ausgegangen wird. Gesamtkosten Entsorgung ca. 3.600 €, jeweils netto.

Beschlussvorschlag: Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Beltheim beschließt, den Auftrag für das ausmachen, laden, abfahren und entsorgen der Wurzeln in Beltheim an der Fettwiese an Firma Heiner Steffen zu einem Preis von 1.800 € und ca. 3.600 € (tatsächliche Kosten nach Abrechnung/Wiegeschein) zzgl. 19% MwSt. zu erteilen.

Beschluss: einstimmig

TOP 7 - Mitteilungen und Anfragen

- **Ausgaben Energiesparrichtlinie**
Im Haushaltsjahr 2020 wurden dafür 900 €
Im Haushaltsjahr 2021 (bis aktuell) 3.373 €
ausgezahlt. Überwiegend für weisse Ware und 2 Maßnahmen
- **Leichenhalle Mannebach**
Die Planung dazu wurde durch OV Rickus vorgestellt.

Vorsitzender

Schriftführerin

Uwe Hammes

Dagmar Pera